

LCN-SH

Schalt- und Dimm-Modul für die Hutschiene

Das LCN-SH Standard-Hutschienenmodul ist ein Sensor-/Aktor-Modul. Es verfügt über zwei schalt- bzw. dimmbare elektronische Ausgänge 230 Volt und zwei simulierte Ausgänge. Weiterhin verfügt das LCN-SH über T-, I- und P-Anschlüsse zum Anschluss weiterer LCN-Sensoren und -Aktoren. Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden. Üblich ist die Montage auf Hutschiene in Verteilerschränken.

Anwendungsgebiete

- Hochwertige Lichtsteuerungen auf Theater-Niveau, aufwändige Lichteffekte realisierbar, vom Tageslicht abhängige Lichtregelung.
- Steuerung von Beschattungen und Belüftung, für bis zu vier Motorpaare mit LCN-R4M2H.
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung.
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder.
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen.
- Hierarchische Verknüpfungen von Berechtigungen.
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blocks Schloss, Voralarm und weitere.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg: Beleuchtung, Beschattung, Alarm, Zutritt und weitere ergeben hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren.

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung

- 230 Volt-Netzteil, 50/60 Hz, optional 110 V~
- T-Anschluss für den Anschluss von bis zu acht Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEX oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 und weitere
- I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR IR-Fernsteuerempfänger, LCN-TS Temperatursensor, LCN-PMI Bewegungsmelder, LCN-GRT/-GBL/-GUS Innenraumsensoren, LCN-ULT Transponder-Leser, LCN-GTxD Glas-Infomodule, LCN-BT4H/R Binär- und Tastensensor und weitere
- P-Anschluss als digitaler Ein-/Ausgang für Erweiterungen wie die Relais LCN-R4M2H oder LCN-R2H, LCN-BS4 Stromsensoren und weitere

Hinweis:

Zur Ansteuerung von externen Relais über die elektronischen Ausgänge kann die interne Funkenstörung mit Hilfe eines Mikroschalters abgeschaltet werden oder es ist ein Grundlastmodul LCN-C2GH nötig. Hierbei ist der Haltestrom der konventionellen Relais zu beachten.



Funktionsbeschreibung

Betriebsprogramme

Vier Ausgänge, davon zwei nach außen geführt: Schalten und Dimmen, Helligkeit und Rampe individuell einstellbar. Zwei Zeitgeber von 10 Millisekunden bis 40 Minuten ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht und weitere Funktionen. Jeder der vier Ausgänge bietet 100 Lichtszenenspeicher, diese speichern jeweils Helligkeit und Rampe.

Positionssteuerung für Motore durch LCN-BS4 incl. Fahrwegbegrenzung. Anschluss für acht Tasten, die KURZ, LANG, LOS unterscheiden: jeweils drei Befehle an je zwei Adressen (Module oder Gruppen) Insgesamt 32 Tasten in vier Tabellen ergeben 192 Befehle an 64 Ziele. LCN-Tableaufunktionen mit 4 Zuständen: AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN. Vier Summenverarbeitungen mit je zwölf Eingängen für logische Verknüpfungen und hierarchische Störmeldeverarbeitung gemäß DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über die LCN-GVS. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen

- 12 Variablen für die Erfassung von Messwerten
- Analogwertverarbeitung über Schwellwerten oder Regler.
- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein.
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder, unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung LCN-GVS.
- Codeschloss-Funktionen mit GT6, GT8 und GT12
- Steuerung mit Abhängigkeiten und Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten, hierarchische Berechtigungen.
- Vier Zeitgeber (1 Sekunde bis 45 Tage), zwei Zeitgeber, periodischer Zeitgeber.
- Funktionsquittung: die Ausführung wird eindeutig bestätigt
- Automatische Erzeugung echter Statusmeldungen für die Visualisierung.
- Vierstufiges Quittungs- und Meldewesen.
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20 Sekunden mit Netzausfallerkennung.

LCN-SH

Schalt- und Dimm-Modul für die Hutschiene

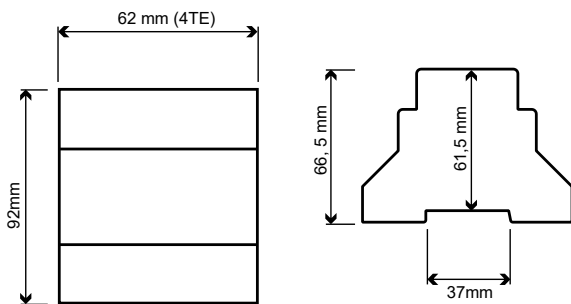
- Kombiniertes Sensor-/Aktor-Modul mit zwei Schalt-/Dimm-Ausgängen 230 Volt, 300 VA
- Zwei weitere simulierte Ausgänge
- Dimmbar im Phasenanschnitt oder als Schalter
- Steuert 160 Zieladressen mit max. 480 Funktionen
- T-, I- und P-Anschluss
- Codeschloss anwendbar (ab Firmware 1E031E)
- Tunable White ab Firmware 1E031E nutzbar

Abmessungen

Gehäusemaße (B x L x H): 62 x 92 x 66,5 mm
 61,5 mm über Hutschiene

Platzbedarf: 4 TE

Montage: REG auf 35 mm-Hutschiene (DIN 50022)



Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230 V~ ±15%, 50/60 Hz
 optional 110 V~

Leistungsaufnahme: 0,5 W

Klemmen Versorgung: schraublos, massiv max. 2,5 mm², Litze mit Aderendhülse max. 1,5 mm² durchschleifbarer Strom max. 16 A

Klemmen Relais:

massiv oder Litze max. 1,5 mm² durchschleifbarer Strom max. 16 A

Sicherung der Ausgänge:

Feinsicherung 3.15 AF beide Ausgänge

Anschluss Sensorseite:

T-, I- und P-Anschluss

Ausgänge

Typ: 2 Nullspannungsschalter oder Phasenanschnitt-Dimmer, 2 simulierte Ausgänge

Auflösung: 200 Stufen im Dimmbetrieb je 300 VA (cosφ=1)

Schaltleistung: je 1 kW max. 10 s

Überlastfestigkeit: 1% der Scheinleistung

Verlustleistung: 1% der Scheinleistung

Einbau

Betriebstemperatur: -10 bis 40 °C

Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend

Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE 632, VDE 637

Schutzart:

IP20

Anschlussbeispiel

